STADT AHRENSBURG - Beschlussvorlage -		Vorlagen-Nummer 2009/ 004
öffentlich		
Datum 15.01.2009	Aktenzeichen FD I.2.1/ li/gl	Federführend: Herr Link

Betreff

Stellenplan 2009

Beratungsfolge Gremium	Datum	Berichterstatter
Hauptausschuss	19.01.2009	
Hauptausschuss	16.02.2008	
Stadtverordnetenversammlung	23.02.2009	

Finanzielle Auswirkungen	:	X	JA	NEIN
Mittel stehen zur Verfügung	:		JA	NEIN
Haushaltsstelle	:			
Gesamtausgaben	:			
Folgekosten	:			
Bemerkung:				

Beschlussvorschlag:

Der Stellenplan für das Haushaltsjahr 2009 wird in der beigelegten Fassung beschlossen.

Sachverhalt:

Die Stadt Ahrensburg hat für jedes Haushaltsjahr als Bestandteil des Haushaltsplanes einen Stellenplan aufzustellen, der die für das Haushaltsjahr verfügbaren Stellen für Beamte und tariflich Beschäftigte ausweist.

Der Stellenplan 2009 ist als **Anlage 1** dieser Vorlage beigelegt. Die gegenüber dem Stellenplan 2008 vorgesehenen Änderungen sind in der Veränderungsliste in **Anlage 2** zusammengefasst und im Einzelnen in der **Anlage 3** begründet.

Erläuterungen

Der vorgelegte Stellenplan gliedert sich wie folgt:

1. Teil A - Verwaltung
2. Teil B - Einrichtungen
3. Nachrichtlich aufzuführende Mitarbeiter/innen

Neu ist, dass in der zweiten Spalte die Produktbereiche aufgeführt sind. Für das Jahr 2009 werden in Spalte 3 noch die bis Ende 2008 gültigen Unterabschnittsbezeichnungen genannt. Ab dem Stellenplan 2010 entfällt die Nennung der Unterabschnitte.

Die regelmäßige Wochenarbeitszeit für Beamte beträgt 41 Stunden und für tariflich Beschäftigte 39 Stunden.

Wichtig sind die Veränderungen, die zu Stellenab- oder -zugängen führen (siehe Veränderungsliste und Begründungsteil).

Nachfolgend werden die wichtigsten Punkte noch einmal aufgeführt.

Zu Stelle Nr. 11 - Finanzbuchhaltung

Die Aufstockung bei dieser Stelle um die Hälfte auf Vollzeit ist zumindest für die Startphase der neu eingerichteten zentralen Finanzbuchhaltung erforderlich. Nach Aussage der Fa. Petersen & Co. beträgt der Bedarf in der Anfangsphase mindestens 2 Vollzeitstellen. Um diese Besetzung vornehmen zu können, soll die Stelle Nr. 11 auf Vollzeit erhöht werden.

Zu Stelle 32 (neu) - Hausdruckerei

Die Aufgaben der Hausdruckerei werden durch eine Person auf einer Sozialplanstelle bearbeitet (Stellenplan-Nr. 31). Die häufigen Fehlzeiten führen zu einer außergewöhnlichen Mehrbelastung bei den Hausmeistern. Die Aufgabenerledigung im Hausmeisterbereich leidet stark durch die Wahrnehmung der Vertretung. Es wird eine befristete halbe Stelle zur Unterstützung benötigt, bis der Mitarbeiter in der Hausdruckerei ausscheidet.

Zu Stelle 33 (neu) - gemeinsamer Datenschutzmitarbeiter

Für die Verwaltungen der Kommunen Ahrensburg, Bad Oldesloe, Reinfeld, Großhansdorf, Trittau und Siek soll ein gemeinsamer Datenschutzmitarbeiter gefunden werden. Die genannten Verwaltungen sind bereit, die Kosten anteilig an die Stadt Ahrensburg zu erstatten.

Zu den Stellen 64 und 58 - Infothek

Die halbe Stelle in der Infothek trägt einen kw-Vermerk zum 01.04.2014. Die Stelleninhaberin geht jedoch ab 01.04.2009 - und damit früher als vorgesehen - in den Ruhestand. Der kw-Vermerk wäre somit anzuwenden. In 2009 aber sind die Seniorenbeiratswahl, die Europawahl, die Bundestags- und die Bürgermeisterwahl sowie in 2010 die Landtagswahl durchzuführen. Diese Aufgaben lassen in 2009 und 2010 eine Personalreduzierung in der Einwohnerverwaltung nicht zu und würden alternativ eine befristete, mindestens halbe Mehrstelle im Bereich Wahlen bis Mitte 2010 erfordern. Außerdem läuft zurzeit die Kfz.-Zulassung als neue Mehrarbeit in der Einwohnerverwaltung an. Die Verwaltung schlägt deshalb vor, den kw-Vermerk auf die Stelle 58 zu übertragen. Der Inhaber dieser Stelle wird am 31.12.2010 in Rente gehen. Mit seinem Ausscheiden soll die halbe Stelle eingespart werden.

Zu den Stellen 117 und 118 - Stadtplanung

Mit einem Architekten wurde ein ATZ-Vertrag mit Wirkung ab 01.12.2008 geschlossen. Die ATZ erfolgt in Teilzeit. Die Hälfte der Tätigkeit der Planstelle in der Stadtplanung ist damit nicht mehr abgedeckt. Die ATZ-Teilzeit endet am 31.07.2016. Die Planstelle 117 (Stadtplanung) erhält einen kw-Vermerk, der zum 01.08.2016 umgesetzt werden kann. Die frei werdende Hälfte der Planstelle 117 im FD IV.2 mit 19,5 WoStd. wird in Abgang gestellt. Zur Sicherstellung der Arbeitsfähigkeit des Fachdienstes IV.2 - Stadtplanung/ Bauaufsicht/ Umwelt wird eine neue Planstelle 118 benötigt. Die Begründung ist in der **Anlage 3** zu finden.

Die weiteren Veränderungen sind in der anliegenden Veränderungsliste sowie in den Begründungen ersichtlich (**Anlagen 2 und 3**).

Ergebnis Stellenplan 2009:

Die Addition aller Stundenanteile der vorhandenen Stellen ergibt rechnerisch 204,7 Vollzeitstellen (2008 = 204,12). Dies ist ein Zugang von rd. **einer halben Planstelle**.

Pepper
Bürgermeisterin

Anlagen:

1. Stellenplan für 2009
2. Veränderungsliste
3. Begründung Veränderungsliste